C. René Hirschfeld: *Fundstücke (Stilblüten)* für Klavier solo

Die *Fundstücke* sind 10 Miniaturen in Form von unverwechselbaren, teilweise heiteren Charakterstücken.

Dieses fast vergessenen Genre wird hier gleichzeitig als Stilübung für junge Pianisten, Studenten oder fortgeschrittene Hobbymusiker genutzt und so sind die Stücke bewusst sehr heterogen in Struktur, Klangstilistik und Charakter, dabei technisch nicht zu schwer.

Heutige Musiker, seien sie professionell oder (noch) nicht, begegnen einer nie gekannten Breite an Stilen und Klangsprachen. Mit den „Fundstücken" hat der lernende Pianist die Möglichkeit in 10 abwechslungsreichen Stücken differenzierte Anschlagstechnik, unterschiedlichste Klangfarben, Charaktere und Stilistiken zu trainieren ohne dabei das Gefühl technisch-trockener „Etüden" zu bekommen:
Von 12tönigen „Spielereien" über Klangstudien, percussive Elemente und ein Stück in mobiler Form bis hin zu tonalen Stücken und sogar einem Blues reicht dieser Fundus an „Stilblüten", die als Einzelstücke von überschaubarer Länge auch die Herausforderung durch unbekannte Spielarten bewältigen lassen.

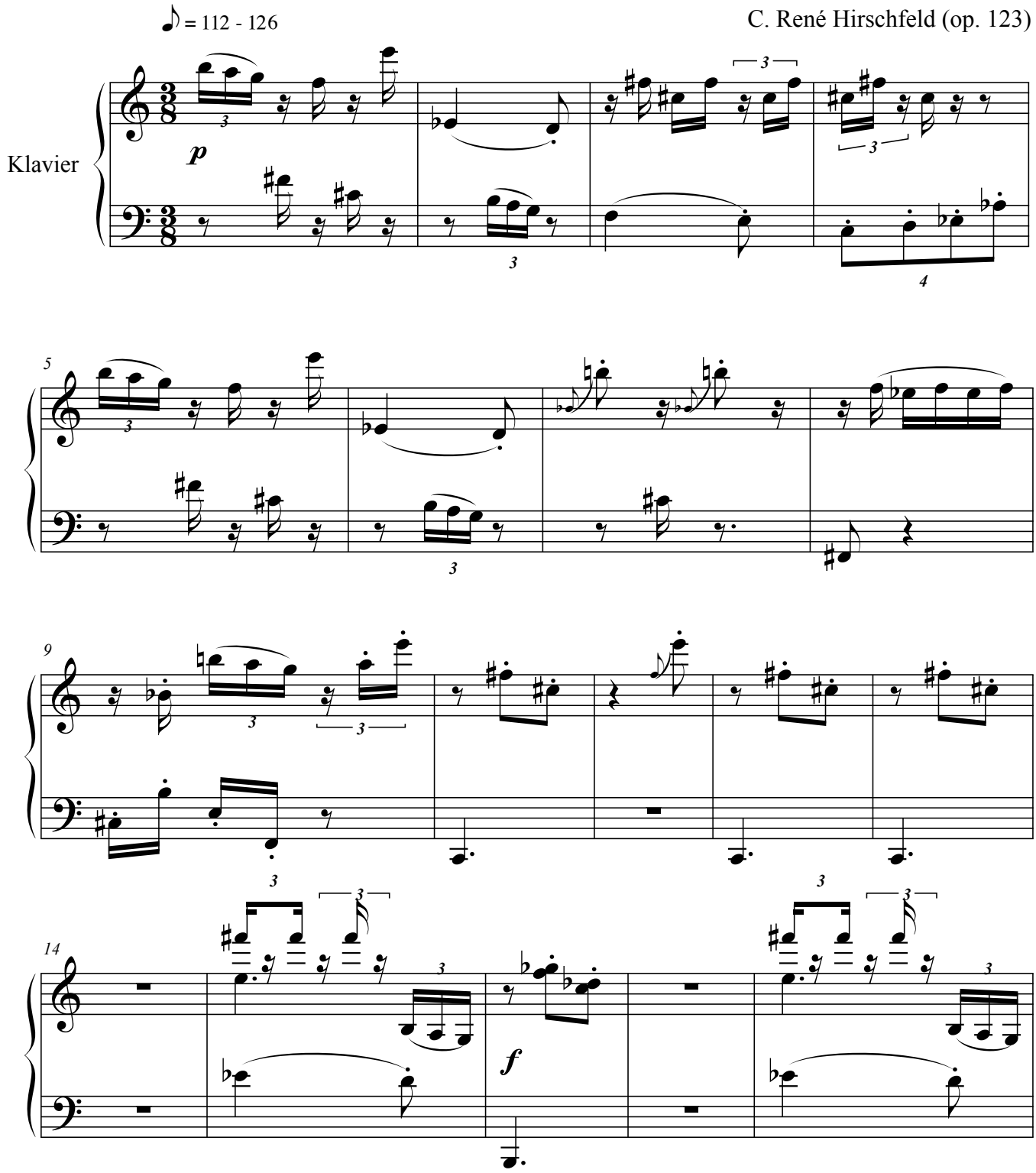
Die Stücke sind als Zyklus gedacht und durchaus mit Augenzwinkern zu interpretieren (denn der Autor ist der Meinung, dass auch heutige Musik heiter sein darf).
Da sie strukturell autark sind können sie aber auch einzeln oder in kleineren Gruppierungen gut aufgeführt werden. Die Titel sind jeweils als heiter-sprachspielerischer Hinweis auf Charakter oder Form zugeordnet.

Die Fundstücke entstanden im Frühjahr 2014.

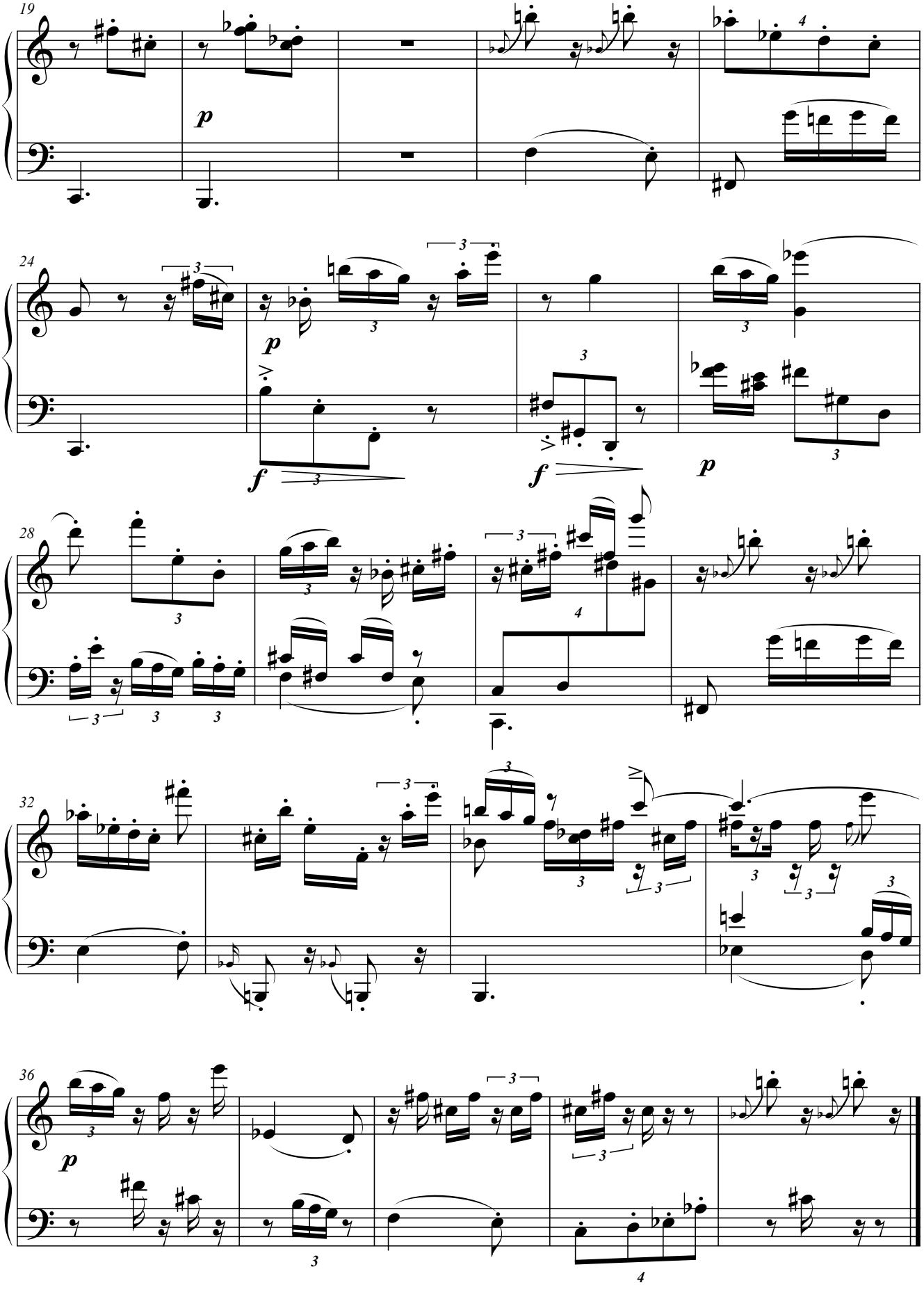
Fundstücke

(Stilblüten)

Frühstück

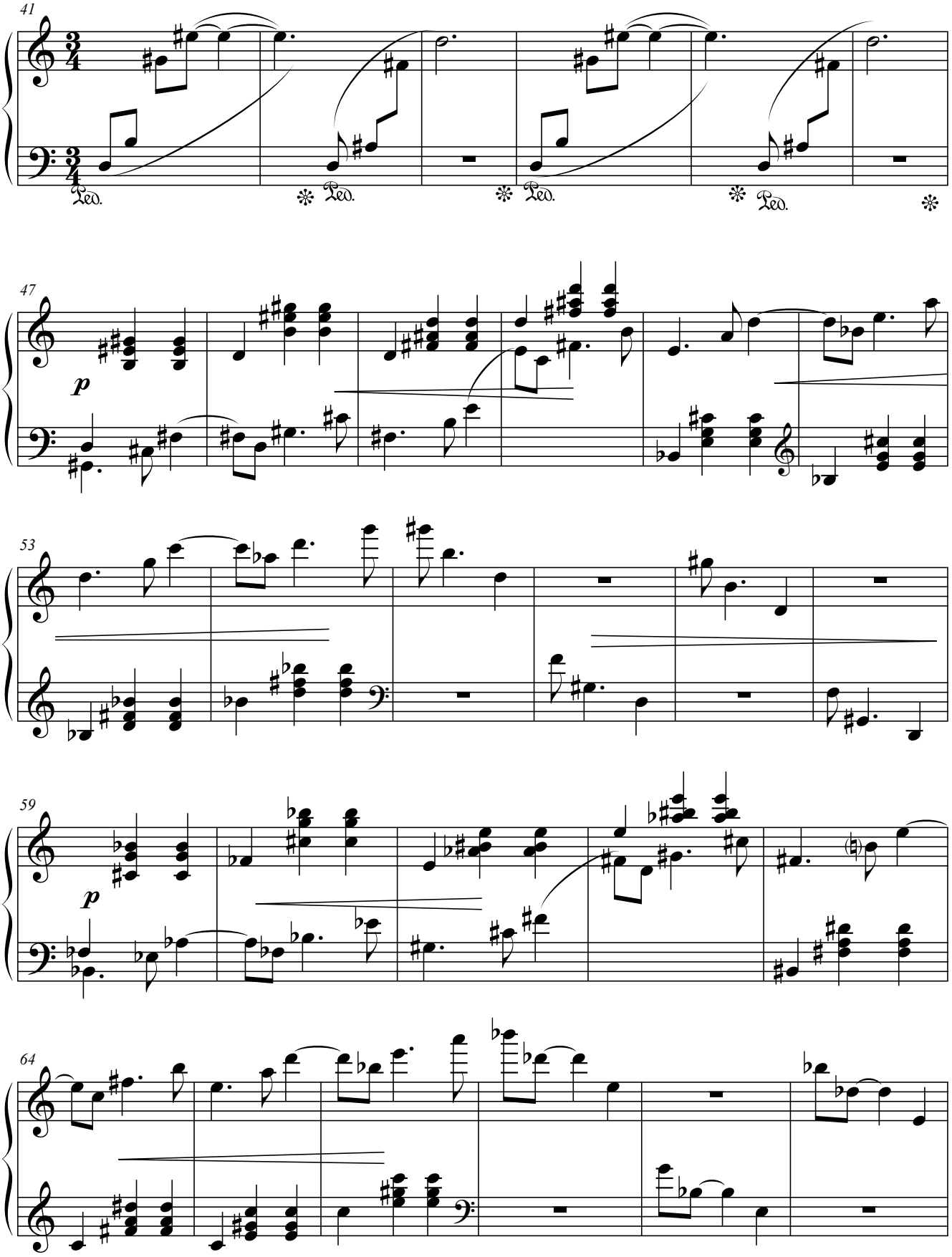


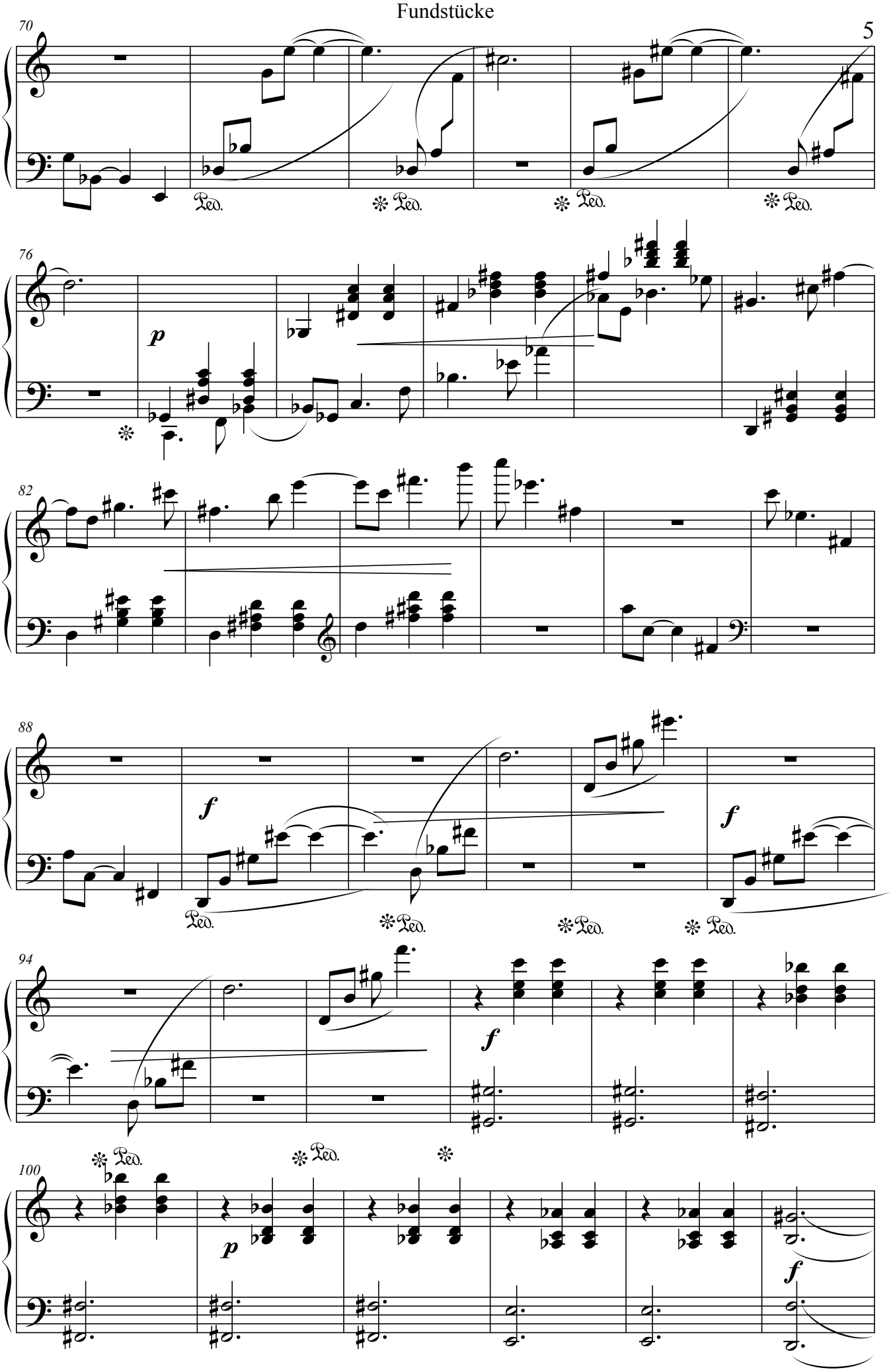
all rights reserved

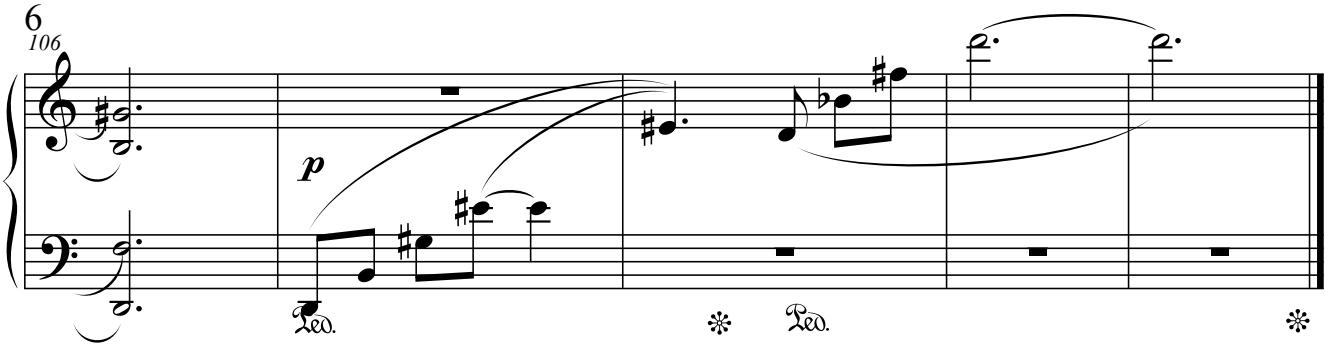

19
24
28
32
36

Tanzstück

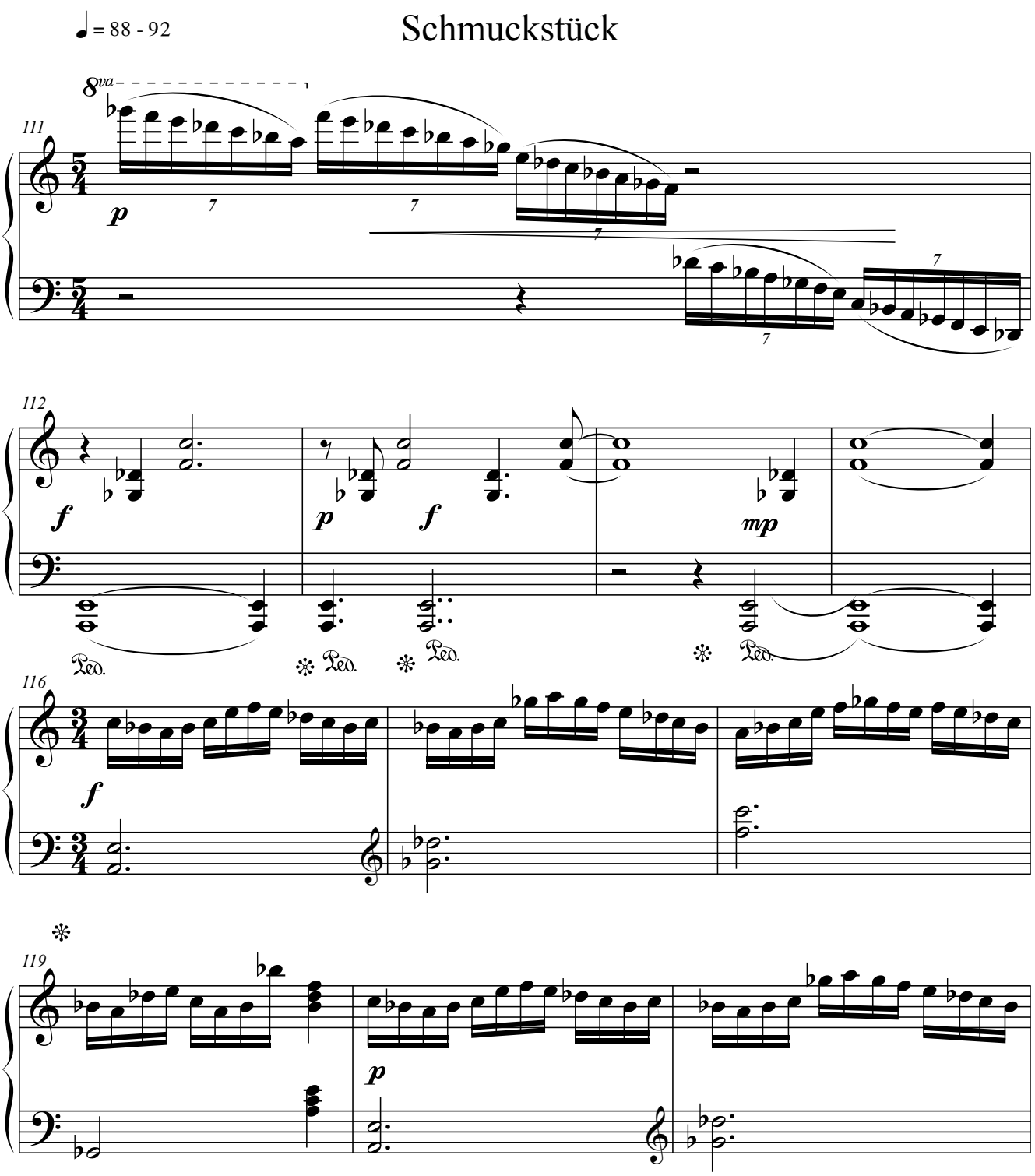
Walzertempo

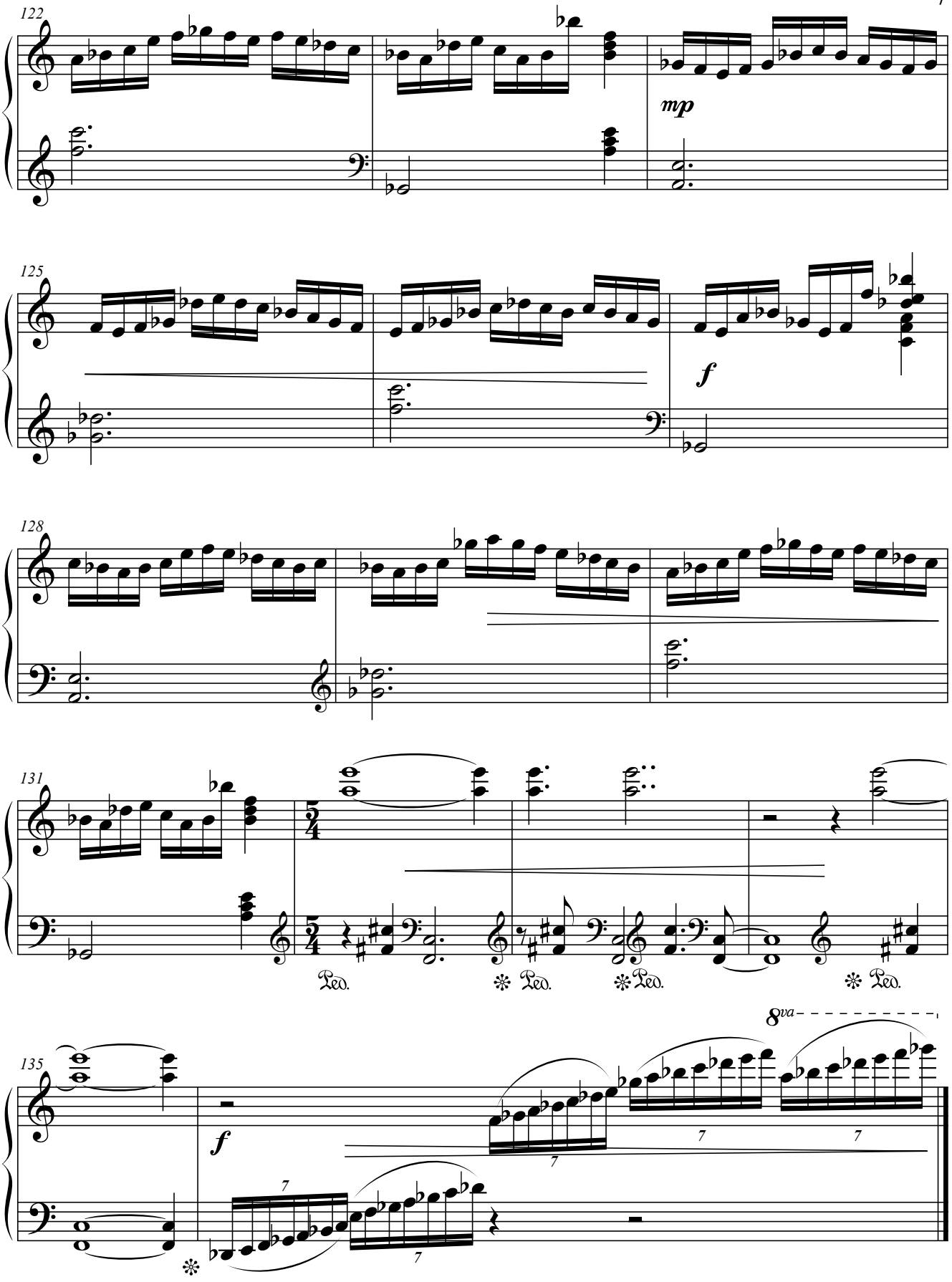



70
Ped.
76
p
82
88
f
94
100
p

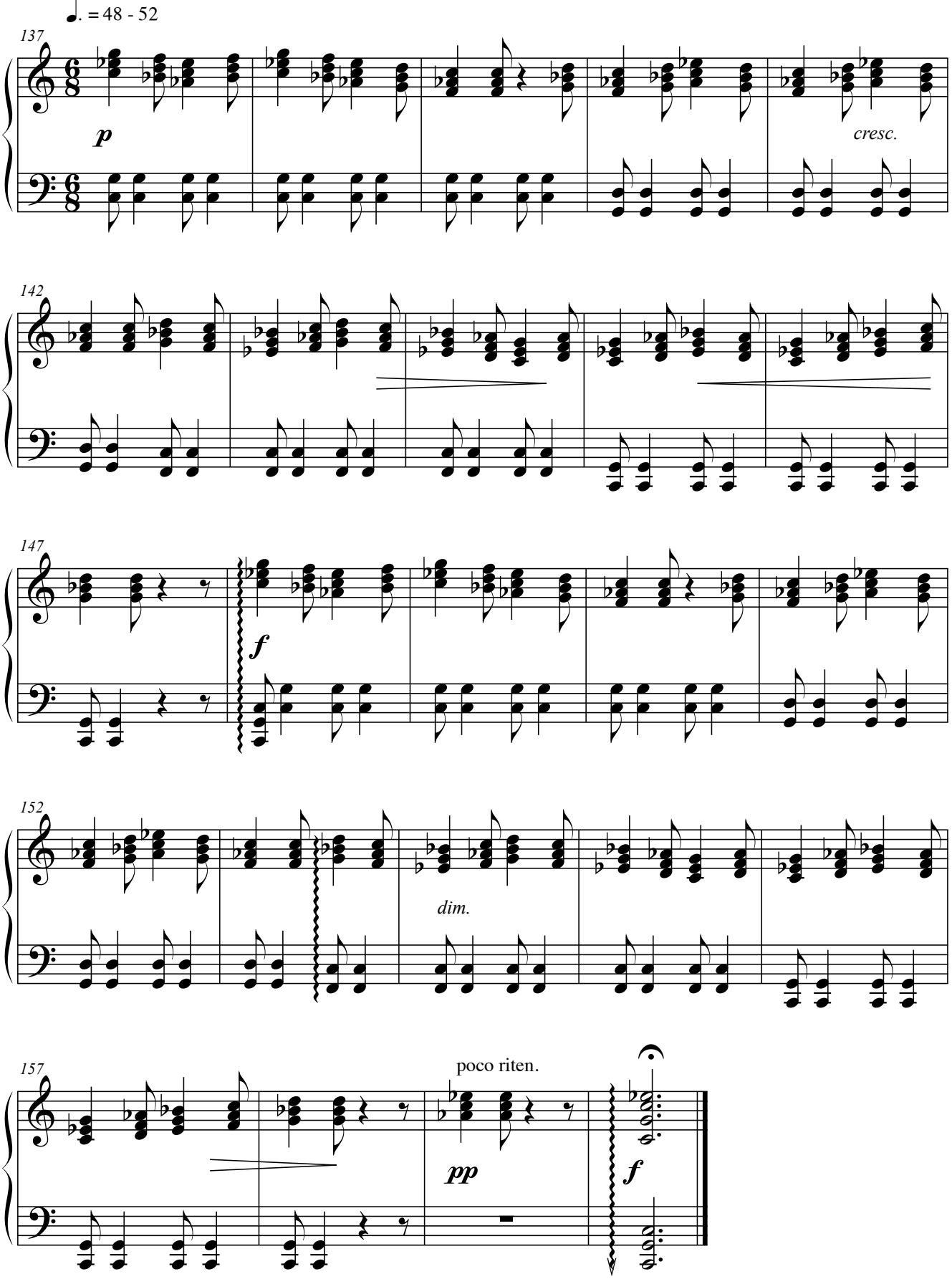


Schmuckstück

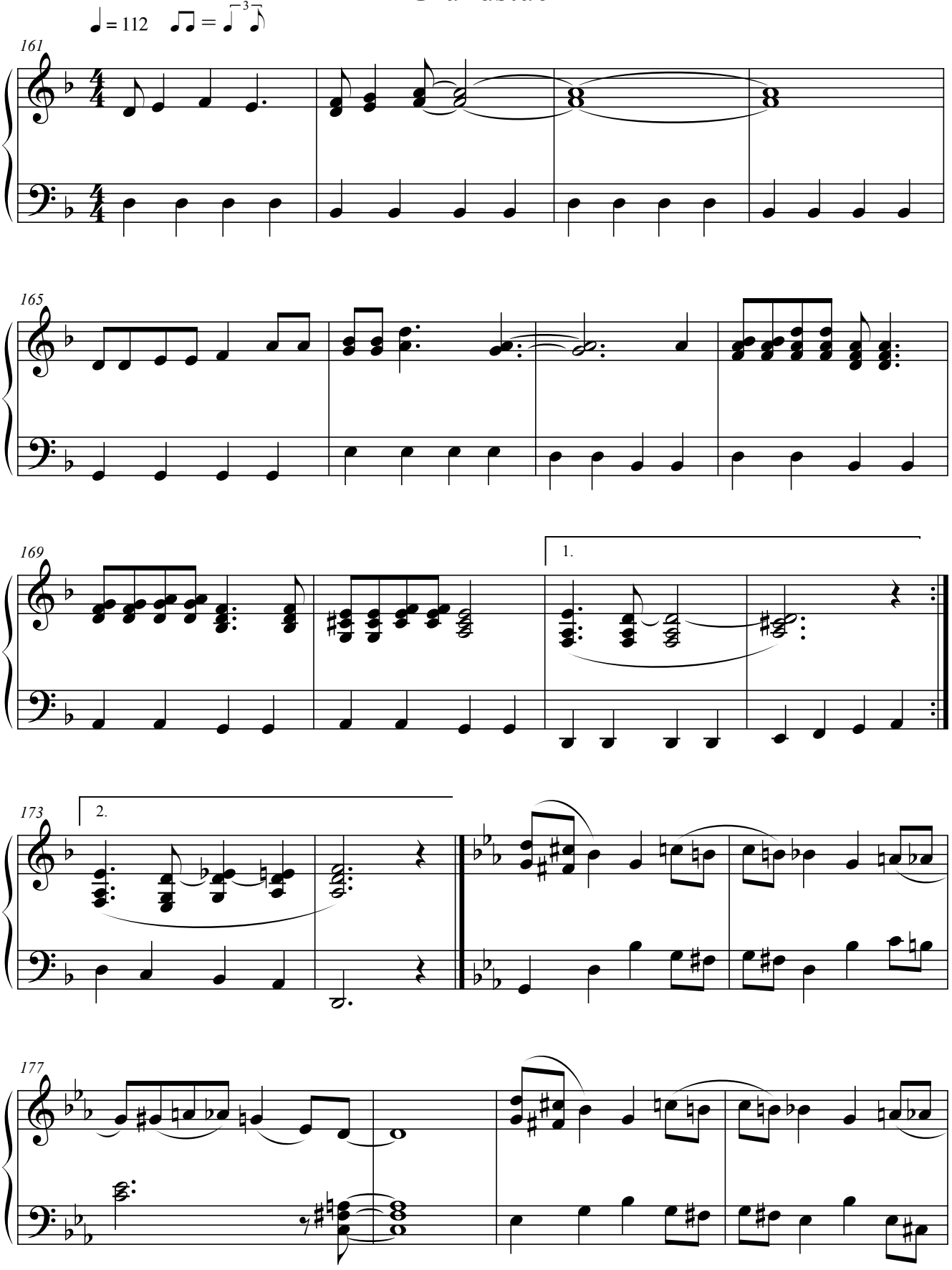


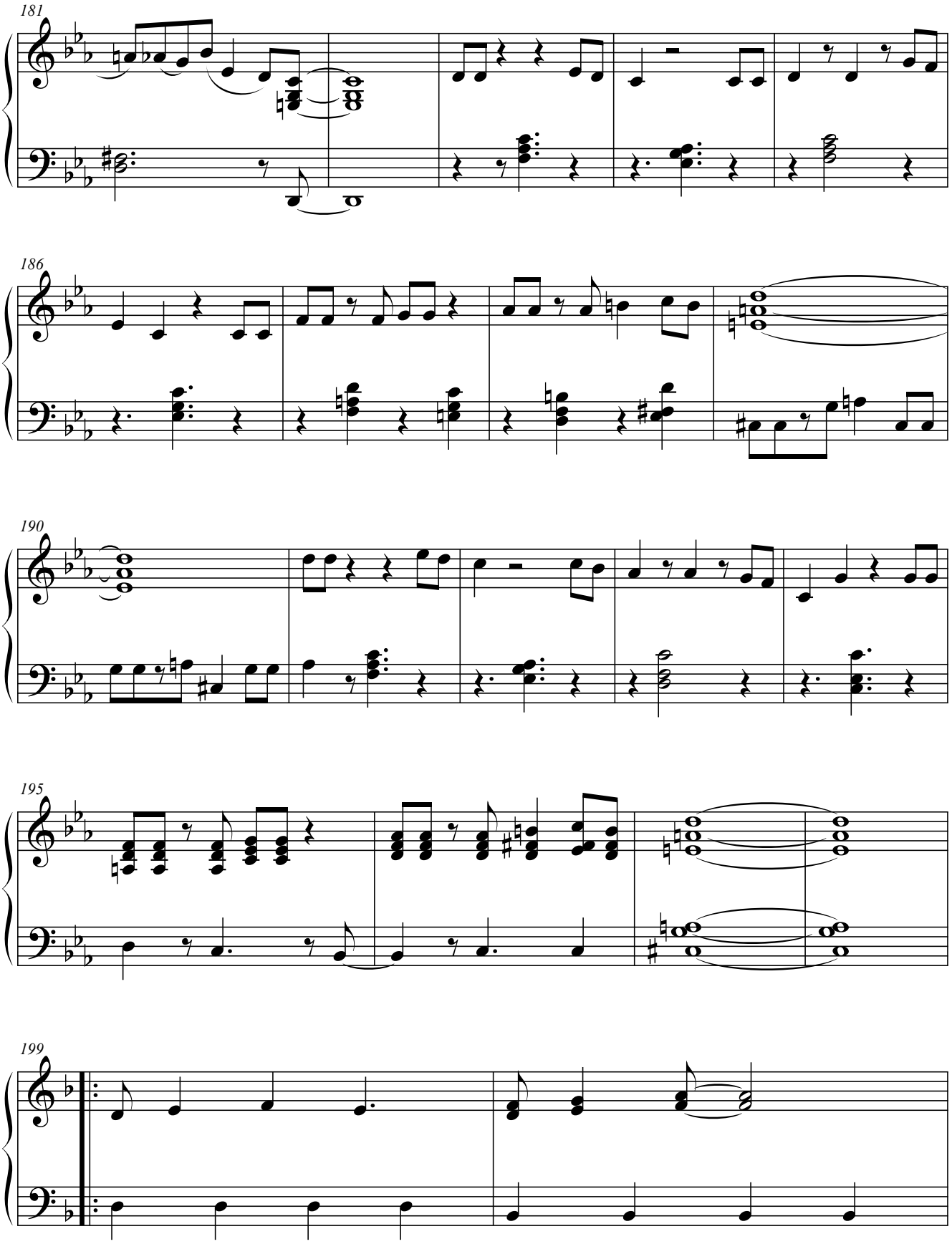

122
mp
125
f
128
131
5/4
Ped.
8va
135
f
7

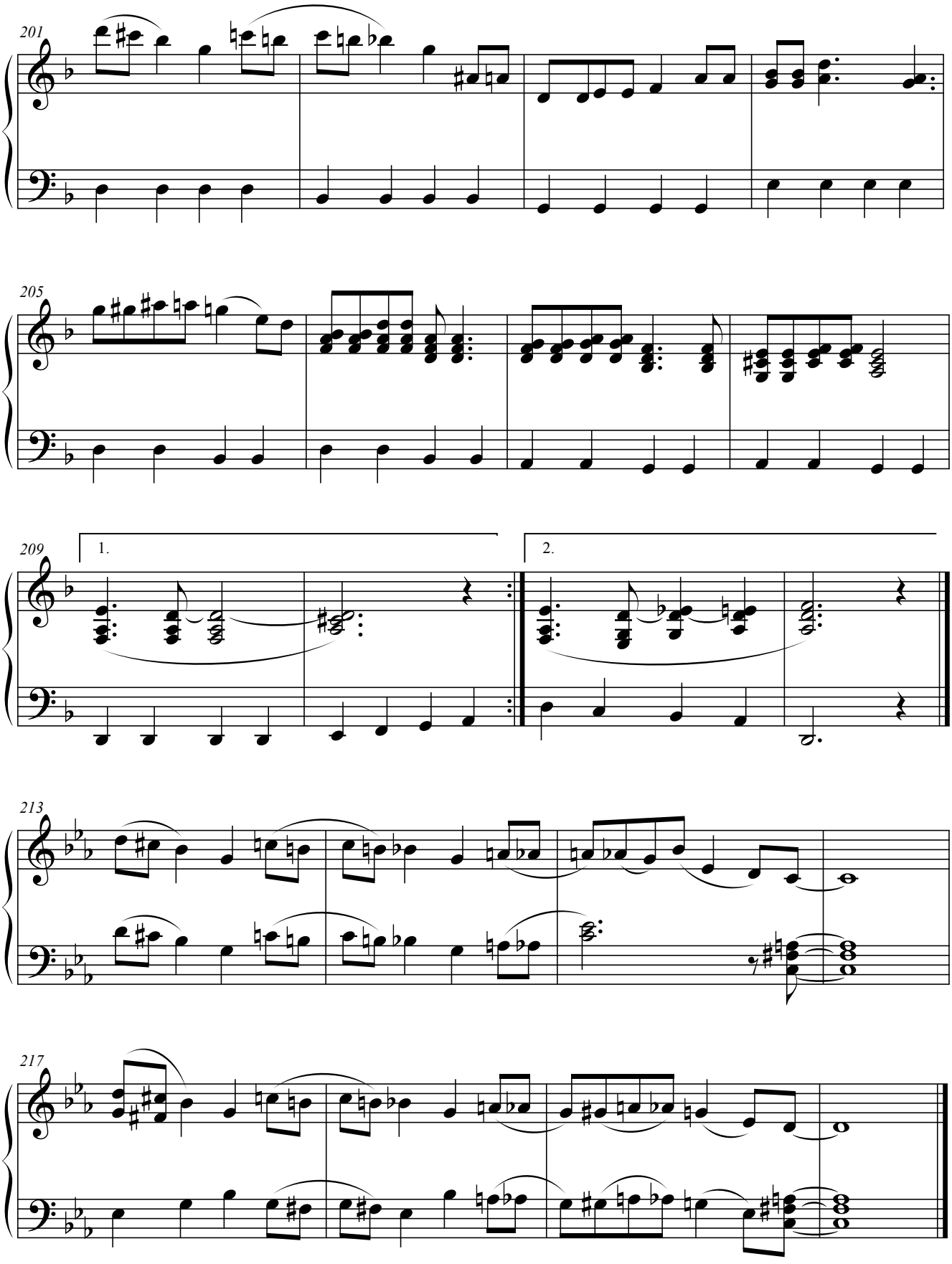
Erinnerungsstück



Grundstück

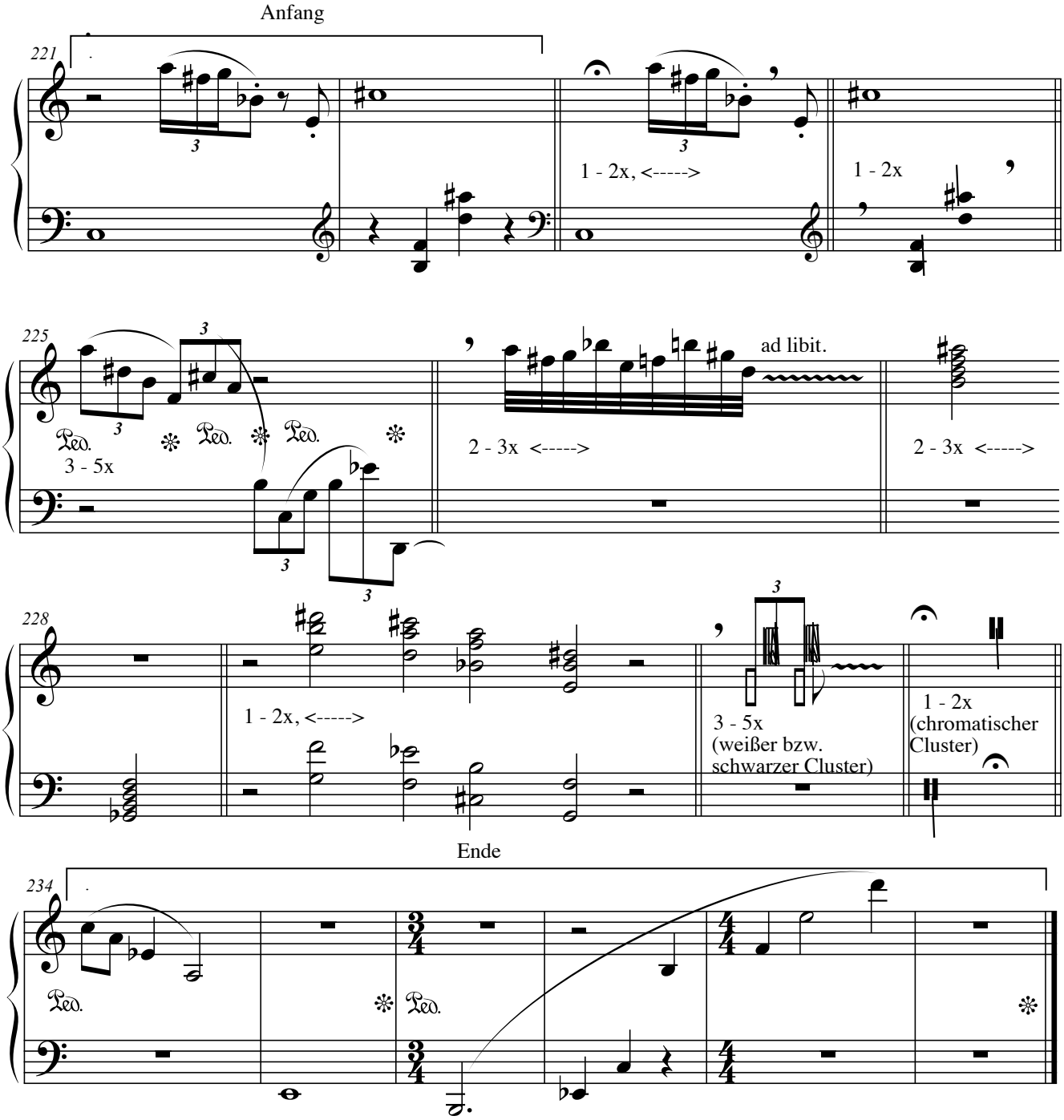



181
186
190
195
199


201
205
209
1.
2.
213
217

Bruchstück

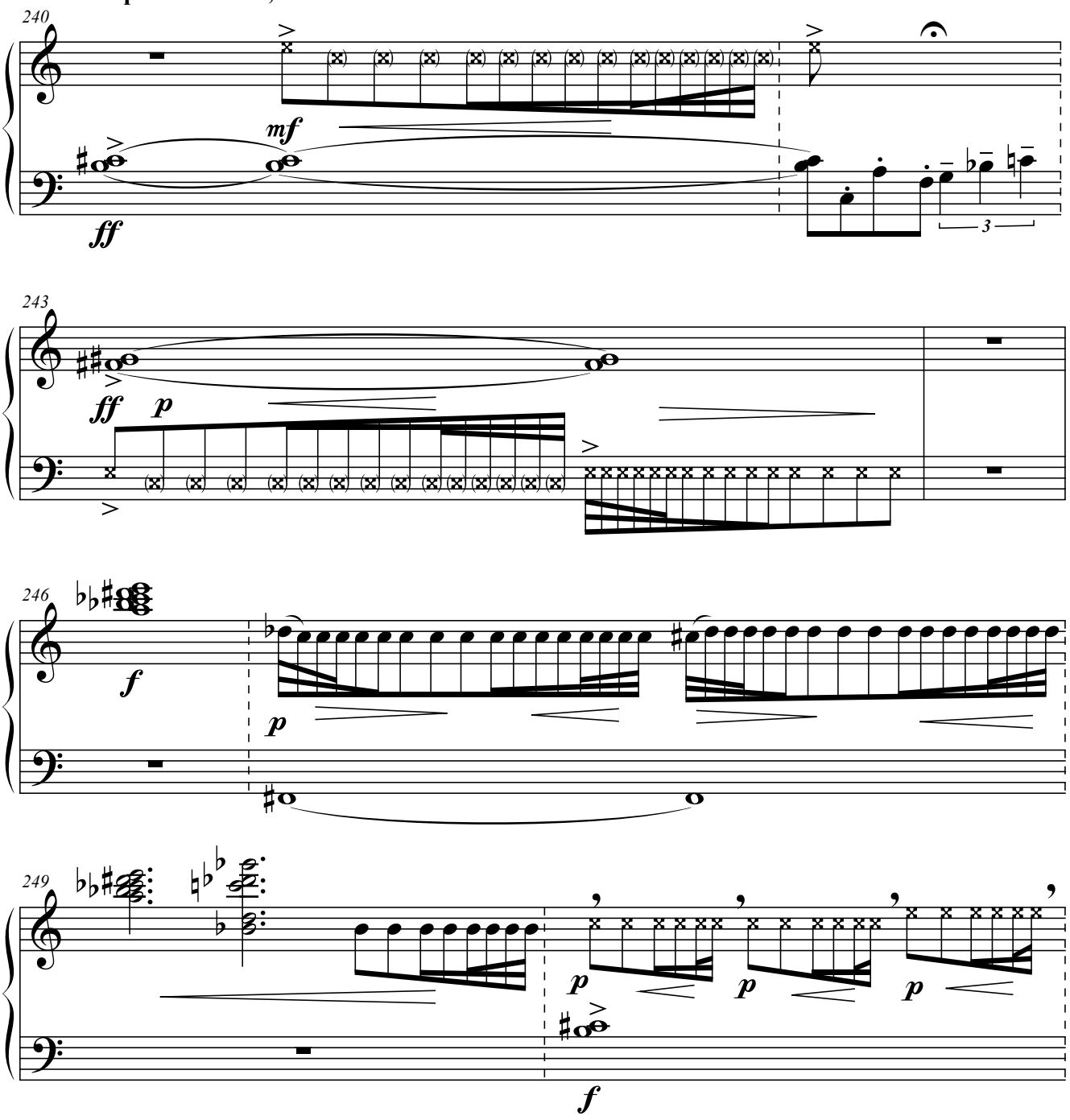
Tempo di giusto

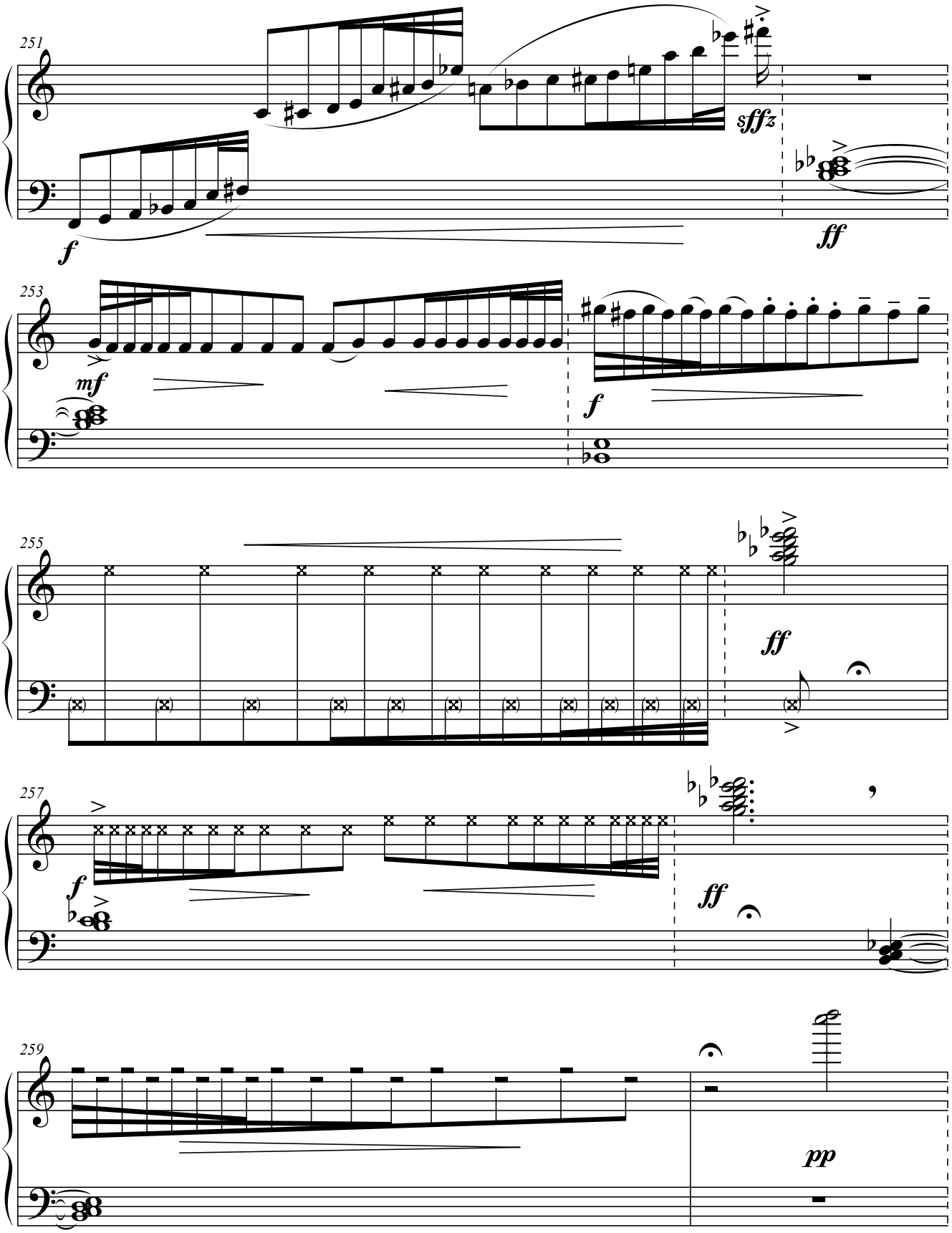


Dieses Stück ist in mobiler Form konzipiert: Anfang und Ende sind festgelegt. Dazwischen werden jene Motive, die zwischen Doppelstrichen stehen, in eigener, spontaner Reihenfolge gespielt. Die Motive sollen mehrmals vorkommen, den Zahlenangaben entsprechend. <----> bedeutet, dass ein Motiv sowohl vorwärts als auch rückwärts gespielt werden kann, ~~~~~ bedeutet, das Motiv kann direkt durch Wiederholung verlängert werden (was nicht als neuerliches erscheinen des Motives gilt)
Konkrete Notenwerte sind rhythmisch sauber zu spielen, Noten und Pausen ohne vorgeschriebenen Wert sind frei zu behandeln. Zwischen den Motiven können auch gelegentlich kurze Pausen gemacht werden. Wo nichts angegeben ist, kann Pedal ad libitum benutzt werden oder auch nicht. Anfang und Schluss dürfen nicht wiederholt werden.

Holzstück

Tempo ad libitum, senza misura

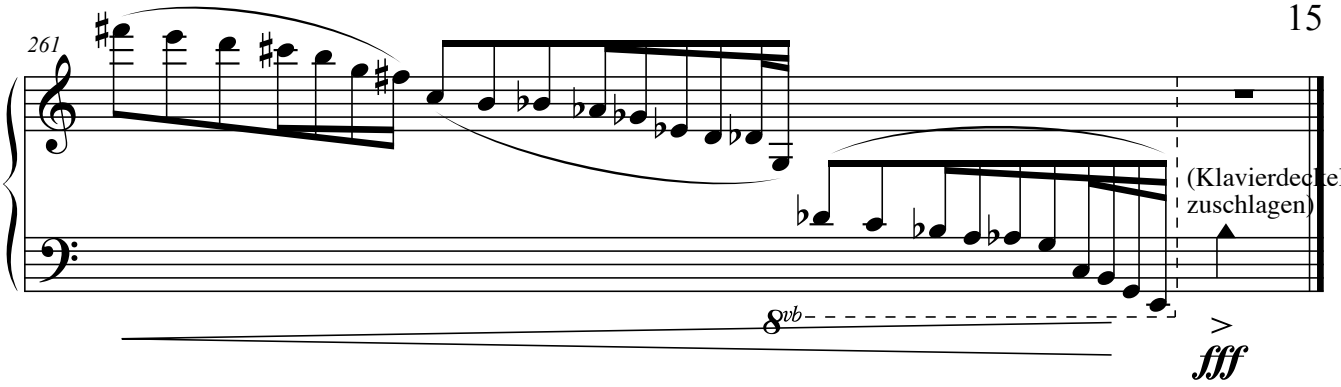




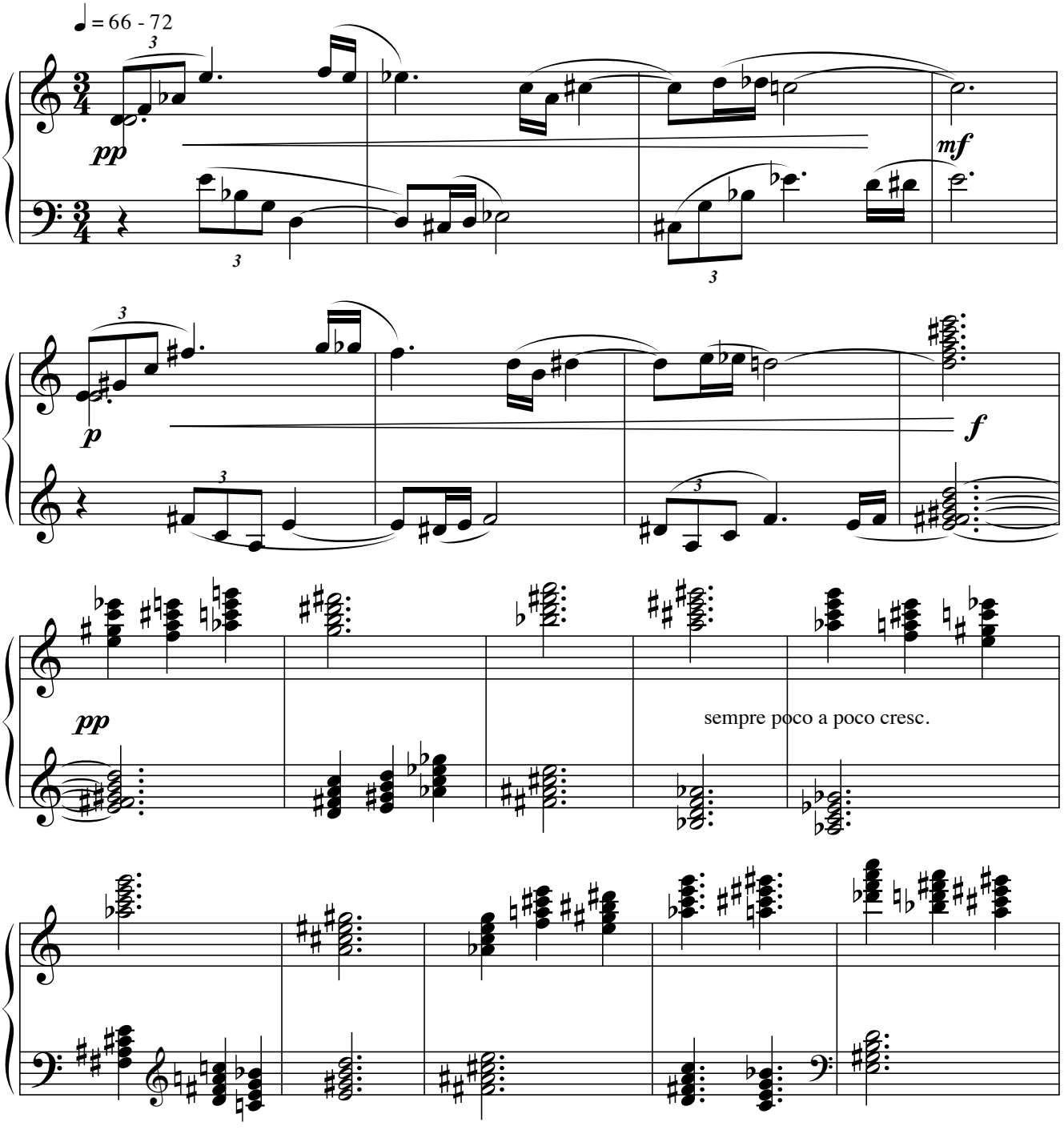
Percussion am Instrument:

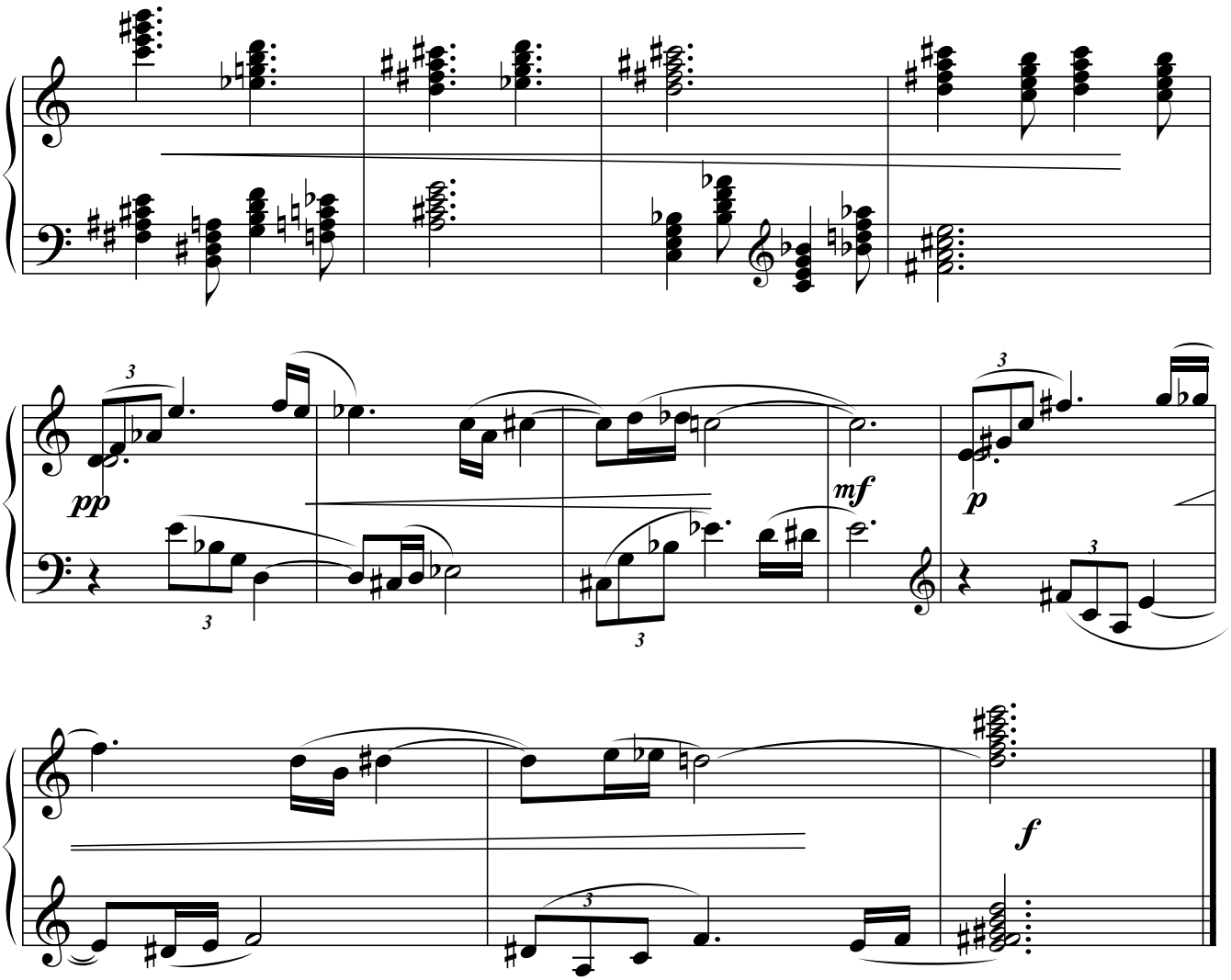
(×) = mit der Hand × = mit den Knöcheln ▬ = mit der Handfläche unter der Tastatur

Die Lage im Notensystem (hoch, tief) entspricht helleren und dunkleren Klangfarben, die durch Percussion an unterschiedlichen Stellen des Instrumentes realisiert werden.


261
(Klavierdeckel zuschlagen)
8vb
fff

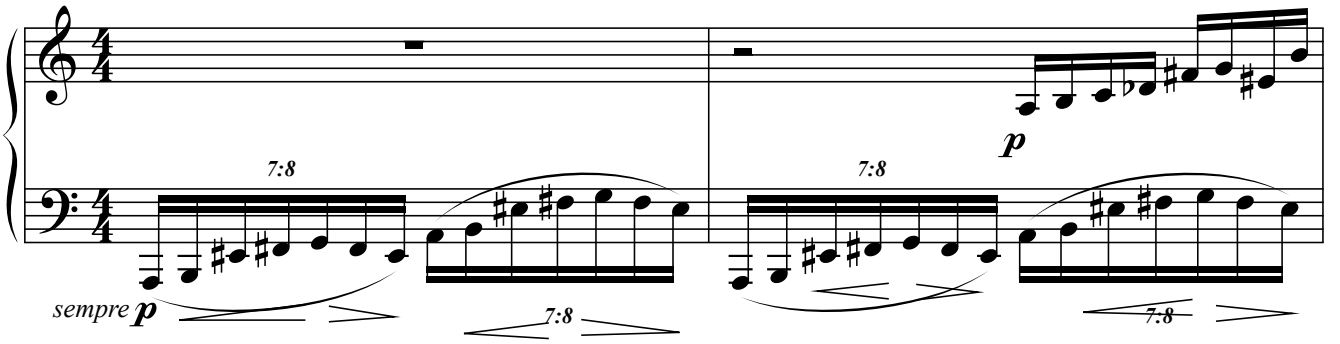
Seestück

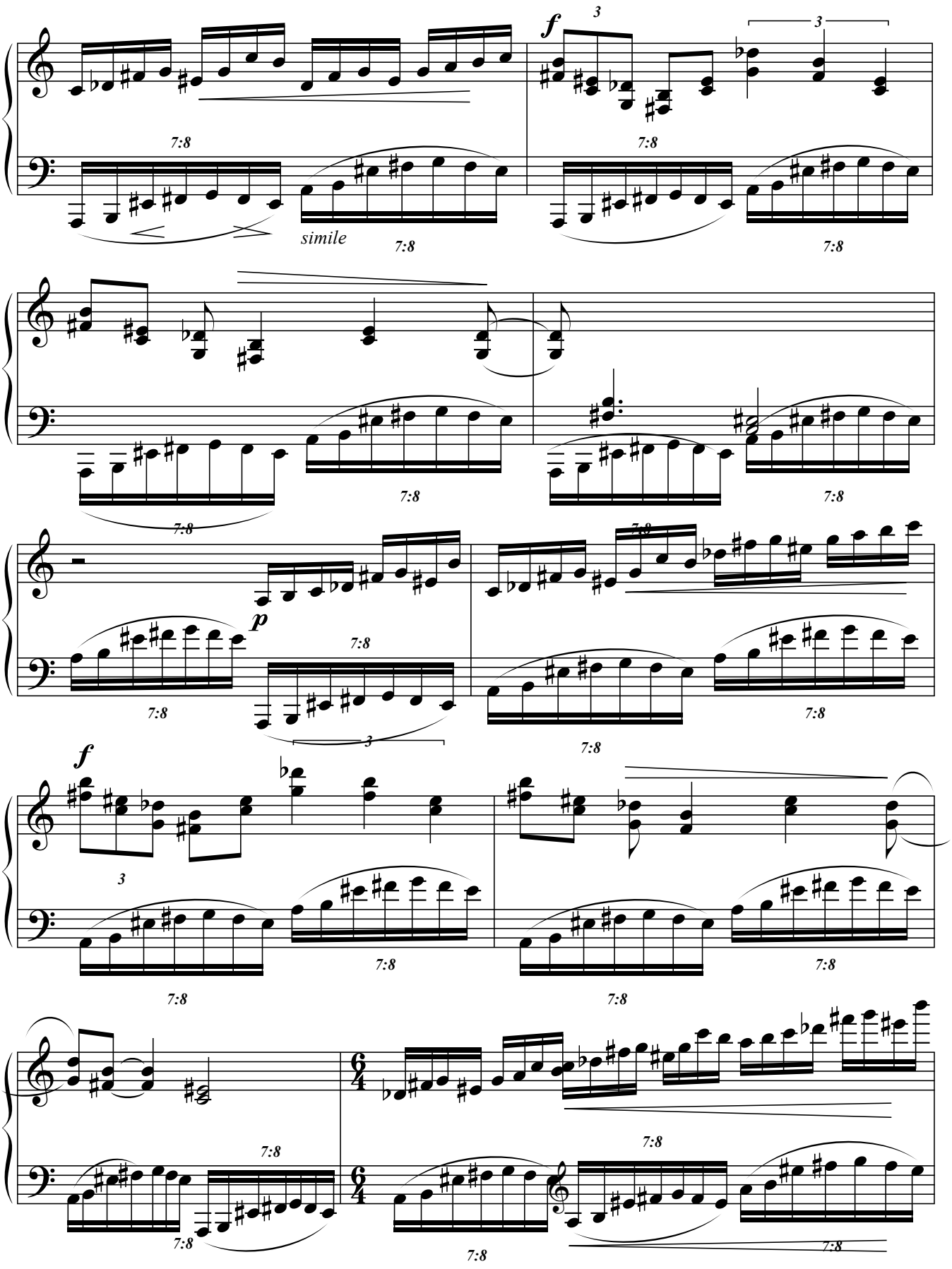

♩ = 66 - 72
pp
mf
p
f
pp
sempre poco a poco cresc.

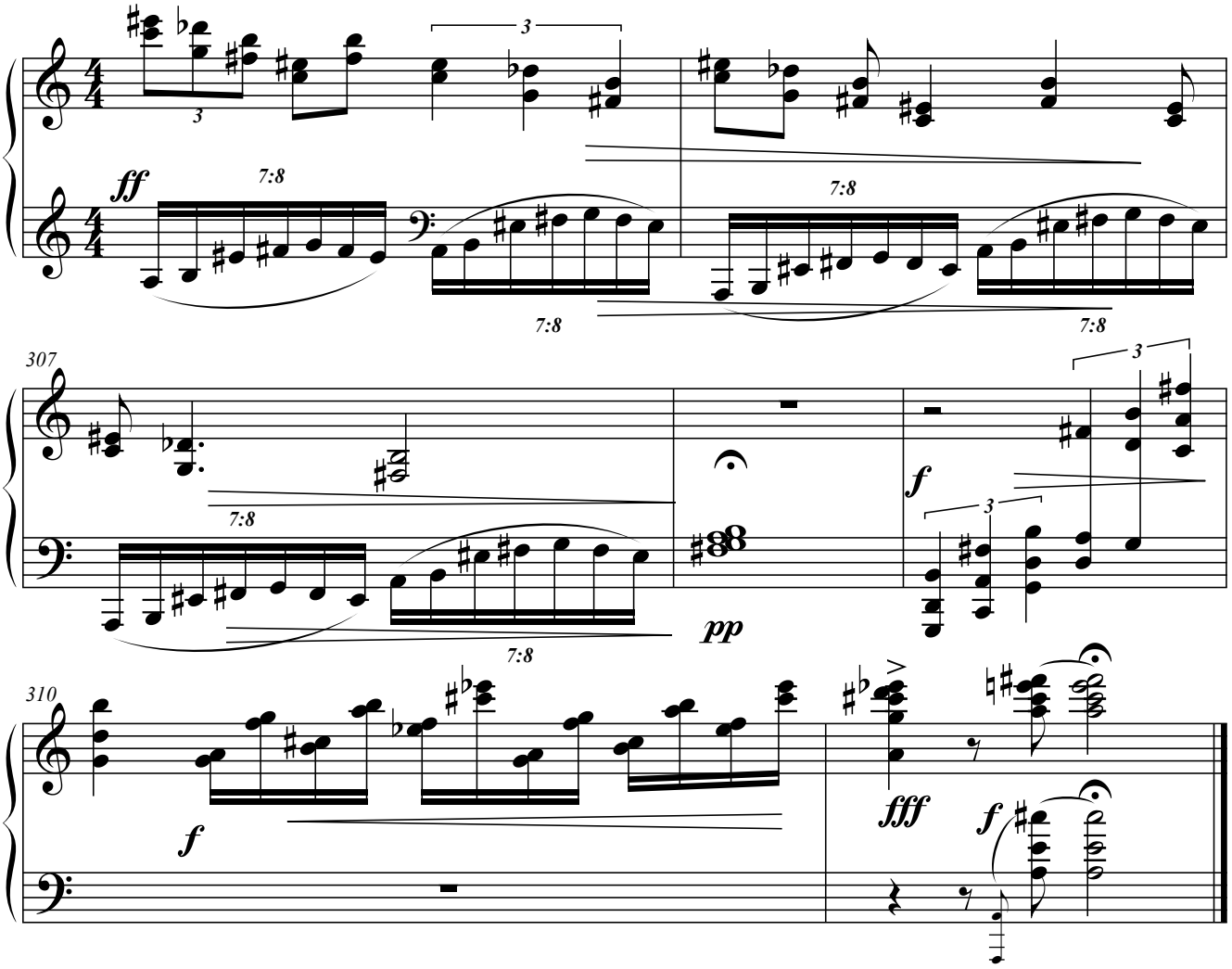


Kunststück

Con passione



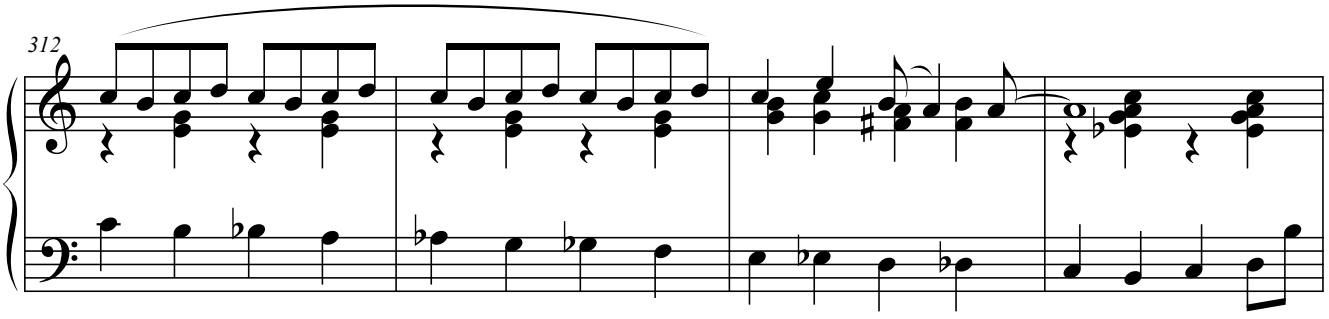

f
3
3
7:8
7:8
simile
7:8
7:8
7:8
7:8
7:8
p
7:8
7:8
3
7:8
f
3
7:8
7:8
7:8
7:8
7:8
7:8
6/4
7:8
7:8
7:8
7:8

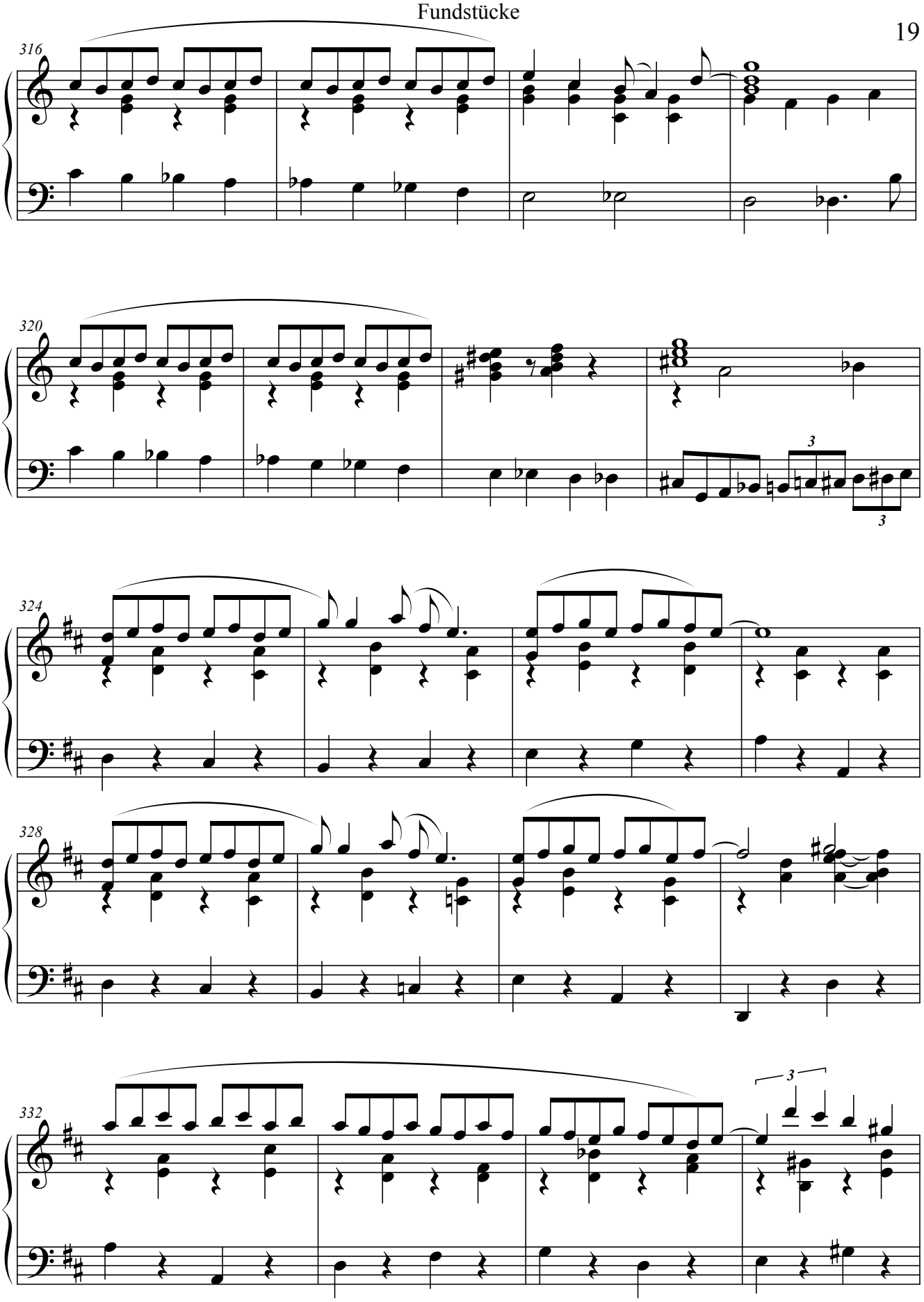


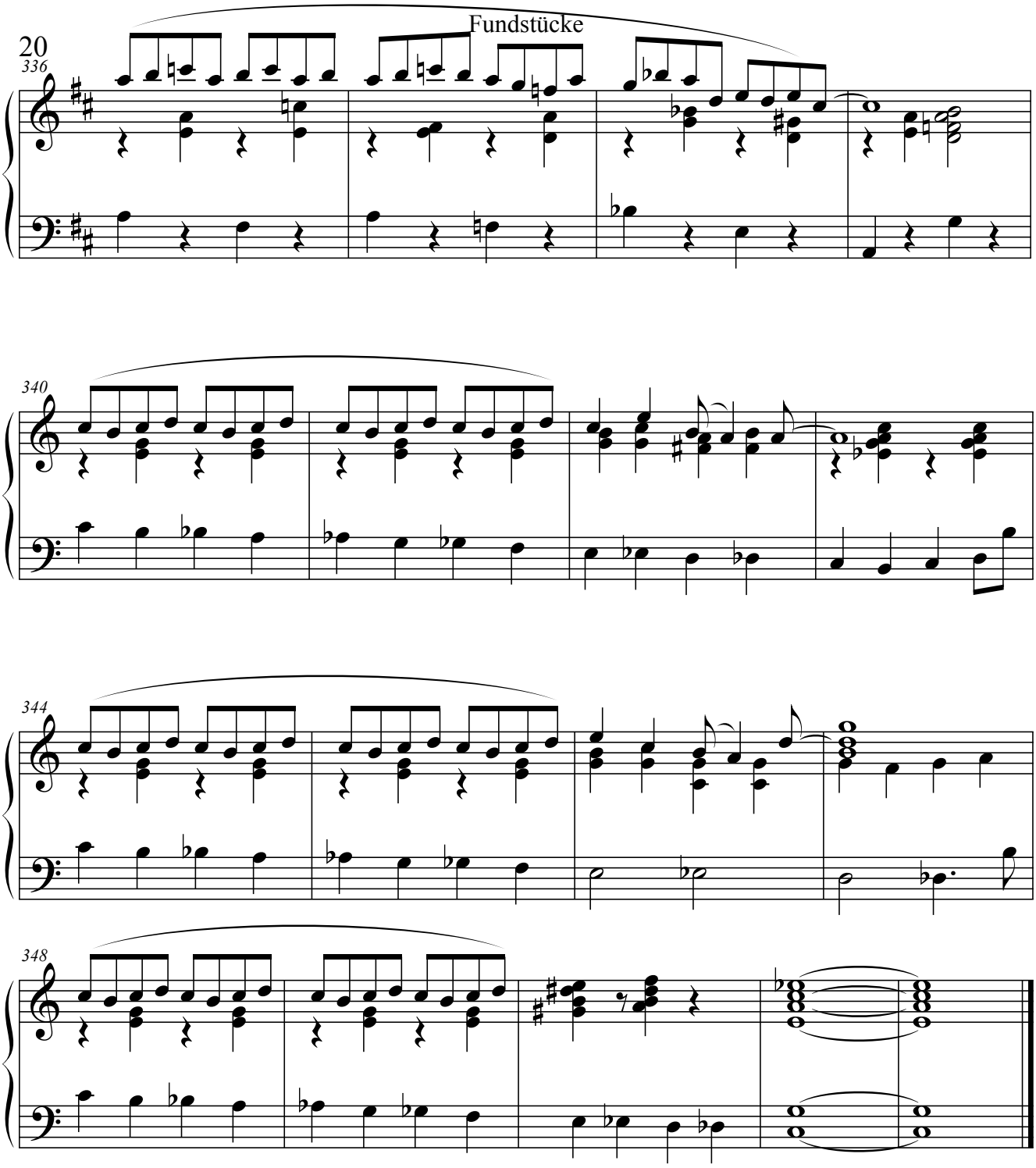
Glanzstück

♫ = ♩ ³ ♪

Ausgelassen




316
320
3
3
324
328
332
3



all rights reserved © 2014 by C. René Hirschfeld